

<b>Absender:</b>	Drucksachen-Nr. 0895/2005
<b>Jochen Weber</b>	Datum 27.10.2005
<b>Hasper Bezirksvorsteher</b>	
<input type="checkbox"/> Anfrage gem. § 10 der Geschäftsordnung	
<input type="checkbox"/> schriftliche Beantwortung	
<input checked="" type="checkbox"/> Vorschlag gem. § 6 der Geschäftsordnung	
öffentliche Sitzung	
<b>Betr.:</b>	
<b>Ladenlokal Berliner Straße 122</b>	
08.11.2005 Bezirksvertretung Haspe	
<b>Zusammenfassung/Beschlussvorschlag:</b>	
<p>Die Bezirksvertretung Haspe beauftragt die Verwaltung, alle möglichen rechtlichen Schritte zu prüfen und umzusetzen, wie die Missstände am Ladenlokal Berliner Straße 122 beseitigt werden können.</p> <p>Dabei sollte auch geprüft werden, ob ggf. gerichtliche Schritte zum Erfolg führen.</p>	
<b>Begründung:</b>	
<p>Das Ladenlokal Berliner Straße 122 am Eingang zum Hasper Kreisel bietet jetzt schon rund 2 Jahre ein katastrophales Erscheinungsbild. Alle Verhandlungen zur Verbesserung der Situation mit dem derzeitigen Zwangsverwalter blieben bisher fruchtlos.</p> <p>Für einen gut funktionierenden Stadtteil wie Haspe ist das äußere Erscheinungsbild des gesamten Einkaufsbereichs sehr wichtig. Deshalb können die unmöglichen Zustände, die auf mangelnde Reinigung bzw. mit Kleberesten und Plakatresten versehene Schaufenster zurückzuführen sind, nicht hingenommen werden.</p> <p>Die Verwaltung wird beauftragt, alle möglichen rechtlichen Schritte zu prüfen und auch umzusetzen, wie dieser Missstand beseitigt werden kann. Dabei sollte auch geprüft werden, ob ggf. gerichtliche Schritte den dringend nötigen Erfolg herbeiführen können.</p>	
_____ <b>Unterschrift</b>	